

011001

W4-E - Einschaliges Mauerwerk, unterkellert (SoFi Detail 1.1)

#### Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55, 49624 Löningen, www.remmers.com

#### Positionen

#### 1 Vorbemerkungen

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

#### W4-E - Einschaliges Mauerwerk, unterkellert (SoFi Detail 1.1)

Positionen

Die DIN 18533 (Ausgabe Juli 2017) regelt die Einbausituation von nicht wasserdichten Bauteilen für die Wasserbeanspruchungen und gilt für die Abdichtung gegen

- -Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (W1-E),
- -von außen drückendes Wasser (W2-E),
- -nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken (W3-E),-Spritzwasser am Wandsockel und Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden (W4-E).

Im Bereich der Bauwerksabdichtung ist eine Weiterentwicklung der Abdichtungsstoffe und der Ausführungstechniken festzustellen, dem die Normung der Bauweisen nur verzögert folgt.

Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen(VOB) Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) - Abdichtungsarbeiten können nach Punkt 0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV geregelt werden.

Abweichungen von Produkten und Anwendung sind eindeutig und im Einzelnen in der Leistungsbeschreibung aufzuführen.

......

W4-E - Einschaliges Mauerwerk, unterkellert (SoFi Detail 1.1)

Positionen

Remmers MB 2K erfüllt die Anforderungen an rissüberbrückende, mineralische Dichtungsschlämmen (MDS) gemäß den Prüfgrundsätzen (PG-MDS/FPD) sowie dieAnforderungen an kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen (PMBC) in Anlehnung an die DIN EN 15814.

MB 2K ist als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen - "Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden" (W1-E) auf Betonuntergründen und - "Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden" (W4-E) normkonform einsetzbar.

MB 2K ist als Abdichtung für die Wassereinwirkklassen

- "Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden" (W1-E) auf Mauerwerk.
- "von außen drückendes Wasser" (W2-E) sowie
- "nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Deckenflächen" (W3-E)

gemäß VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen- Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungenfür Bauleistungen (ATV) – DIN 18336 "Abdichtungsarbeiten" zu vereinbaren.

Der Bauherr ist durch den Fachbetrieb auf diese Abweichung zur DIN 18533 schriftlich hinzuweisen.

1.01 Die in dieser Muster-Leistungsbeschreibung beschriebene Ausführung entspricht den Vorgaben der DIN 18533 Teil 3 Abschnitt 10 "Abdichtung mit rissüberbrückenden mineralischen Dichtungsschlämmen(MDS)".

Die Abdichtung ist wirksam gegen die Wassereinwirkungsklasse:

W4-E - "Spritzwasser und Bodenfeuchte am

	sowie Kapillarwasser in und unter
Wänden."	
m²	

Positio	nen	
	Die beschriebene Abdichtung wird in Anlehnung an die DIN 18533 mit der rissüberbrückenden mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K hergestellt.	
	Die Abdichtung ist wirksam gegen die Wassereinwirkungsklasse:	
	W2.1-E - "Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser < 3 m Eintauchtiefe."	
	Die in dieser Muster-Leistungsbeschreibung beschriebene Ausführung ist gemäß den Vorgaben der VOB Teil C gesondert mit dem Bauherrn zu vereinbaren.	
2	Kellerabdichtung (mineralisch)	
2.01	Kanten und Außenecken mit geeignetem Gerät ca.10 mm breit anfasen / brechen, Grate entfernen.	
	lfm	
2.02	Reinigen der abzudichtenden, mineralischen Flächen. Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate sind durch einen mechanischen Abtrag wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen. Es ist ein staubfreier und tragfähiger Untergrund herzustellen.	
	m²	
	*** Grundposition ZZ 002.0	
2.03	Offene Fugen, Fehlstellen oder Ausbrüche > 5 mm mit dem mineralischen, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DS Levell, verschließen. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 8,5 kg/m² bei 5 mm Schichtdicke Remmers WP DS Levell <0426>	
	Stk	
		,

	*** Alternativposition ZZ 002.1	
2.04	Offene Fugen so wie Fehlstellen, Mörteltaschen oder Ausbrüche > 5mm mit einem Mörtel aus der rissüberbrückender mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, verschnitten mit ofengetrocknetem Quarzsand, Remmers Selectmix RMS, verschließen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 2,8 kg/m² bei 5 mm Remmers MB 2K <3014>	
	Ca. 6,7 kg/m² bei 5 mm Remmers Selectmix RMS <6752>	
	Stk	nur EinhPreis
2.05	Abzudichtende saugfähige, mineralische Untergründe mit der lösemittelfreien, Spezialgrundierung, Remmers Kiesol MB, grundieren.	
	Produkt durch Streichen, Rollen oder Spritzen gleichmäßig auftragen. Pfützenbildung vermeiden.	
	Verbrauch:	
	Ca. 0,1-0,2 l/m² Remmers Kiesol MB <3008>	
	m²	
	*** Grundposition ZZ 003.0	
2.06	Hinterfeuchtungsschutz im Wand-Sohlen-Anschluss, von Betonsohle bis oberhalb erste Steinlage (> 20 cm über OK Sohle), mit der starren, zementgebundenen Dichtungsschlämme, Remmers WP DS [basic] herstellen.	
	Starre, zementgebundene Dichtungsschlämme mittels Deckenbürste oder Schlämmbesen auftragen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 1,6 kg/m²/mm Schichtdicke Remmers WP DS [basic] <0405>	
	m²	

Positione	en	
	*** Alternativposition ZZ 003.1	
2.07	Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF, und der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K überarbeiten.	
	Kontaktschicht / Kratzspachtelung mit dem Abdichtungsstoff herstellen und vollständig durchtrocknen lassen.	
	Fugenband vollflächig mit dem Abdichtungsstoff verkleben. Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 10 cm auszuführen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 120 <5071>	
	Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 250 <4805>	
	Ca. 1 St./Innenecke Remmers Tape VF 100 IC <5074>	
	Ca. 1 St./Außenecke Remmers Tape VF 75 EC <5073>	
	Nach Bedarf: Remmers MB 2K <3014>	
	m	_ nur EinhPreis
2.08	Lunker, Poren, Putzrillen oder Fehlstellen < 5 mm auf mineralischen Untergründen mittels einer Kratzspachtelung aus der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, verschließen und egalisieren.	
	Angemischtes Material mittels geeignetem Werkzeug in einer dünnen Schicht ganzflächig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.	
	Kratzspachtelung vollständig durchtrocknen lassen.	
	Verbrauch:	
	Abhängig vom Untergrund, ca. 0,5 kg/m² Remmers MB 2K <3014>	
	m²	_

Position	nen
2.09	Abdichtung gemäß der Wassereinwirkungsklasse W2.1-E "Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser" aus der 2-komp., rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1), Remmers MB 2K, herstellen. Mindesttrockenschichtdicke 3 mm, ohne Gewebe.
	Angemischtes Material mittels geeignetem Applikationsverfahren 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Abdichtung von Stirnseite Sohle (> 15 cm) bis OK Gelände aufbringen.
	Verbrauch:
	Ca. 3,3 kg/m² bei 3 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K <3014>
	m²
	*** Grundposition ZZ 004.0
2.10	Dämmung aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum d= mm nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtung mit der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1), Remmers MB 2K vollflächig verkleben.
	Produkt mittels geeigneter Zahnkelle vollflächig auf die Dämmplatte und an den Plattenstößen auftragen und auf die durchgetrocknete Abdichtung aufkleben.
	Die Vorgaben der allgemein gültigen Regelwerke zur Bauwerksabdichtung, sowie die Verarbeitungshinweise und Vorgaben des Dämmstoffherstellers im bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis sind zu beachten.
	Verbrauch:
	Abhängig von der Ebenflächigkeit des Untergrunds, Plattendicke und Auftragsverfahren. Ca. 3,5 - 4,5 kg/m² Remmers MB 2K <3014>
	m²

	*** Alternativposition ZZ 004.1	
2.11	Dämmung aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum d= mm nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtung mit zweikomponentiger, kunststoffmodifzierter Bitumendickbeschichtung, Remmers BIT 2K [basic], vollflächig verkleben.	
	Angemischtes Material mittels Zahnspachtel vollflächig auf die Dämmplatte auftragen und Dämmplatte aufkleben. Dämmplatte ggf. im Bereich der Dichtungskehle anpassen.	
	Die Vorgaben der allgemein gültigen Regelwerke zur Bauwerksabdichtung, sowie die Verarbeitungshinweise und Vorgaben des Dämmstoffherstellers im bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis sind zu beachten.	
	Verbrauch: Abhängig von der Ebenflächigkeit des Untergrunds, Plattendicke und Auftragsverfahren. Ca. 3,5 - 4,5 l/m² Remmers BIT 2K [basic] <0871>	
	m²	_ nur EinhPreis
3	Querschnittsabdichtung Neubau	
3.01	Reinigen der abzudichtenden, mineralischen Flächen. Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate sind durch einen mechanischen Abtrag wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen. Es ist ein staubfreier und tragfähiger Untergrund herzustellen.	

Positionen		
	*** Bedarfsposition ohne GP	
3.02	Offene Fugen, Fehlstellen oder Ausbrüche > 5 mm mit dem mineralischen, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DS Levell, verschließen. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 8,5 kg/m² bei 5 mm Schichtdicke Remmers WP DS Levell <0426>	
	Stk	nur EinhPreis
3.03	Abzudichtende saugfähige, mineralische Untergründe mit der lösemittelfreien, Spezialgrundierung, Remmers Kiesol MB, grundieren.	
	Produkt durch Streichen, Rollen oder Spritzen gleichmäßig auftragen. Pfützenbildung vermeiden.	
	Verbrauch:	
	Ca. 0,1-0,2 l/m <sup>2</sup> Remmers Kiesol MB <3008>	
	m²	
3.04	Lunker, Poren, Putzrillen oder Fehlstellen < 5 mm auf mineralischen Untergründen mittels einer Kratzspachtelung aus der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, verschließen und egalisieren.	
	Angemischtes Material mittels geeignetem Werkzeug in einer dünnen Schicht ganzflächig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.	
	Kratzspachtelung vollständig durchtrocknen lassen.	
	Verbrauch:	
	Abhängig vom Untergrund, ca. 0,5 kg/m² Remmers MB 2K <3014>	
	m²	

3.05	Abdichtung in und unter Wänden gegen die Wassereinwirkungsklasse W4-E "Kapillarwasser in und unter Wänden" aus der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1), Remmers MB 2K herstellen.		
3.05	Wassereinwirkungsklasse W4-E "Kapillarwasser in und unter Wänden" aus der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1),		
	Angemischtes Material mittels geeignetem Applikationsverfahren 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen, an der Innenseite mit ca. 100 mm Überstand zum Mauerwerk. Mindesttrockenschichtdicke > 2 mm.		
	Verbrauch:		
	Ca. 2,2 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K <3014>		
	m²		
3.06	Aufgehendes Mauerwerk nach ausreichender Trocknung der Abdichtung aufmauern.		
	m²		
4	Sockelabdichtung Neubau		
4.01	Kanten und Außenecken mit geeignetem Gerät ca.10 mm breit anfasen / brechen, Grate entfernen.		
	lfm		
4.02	Reinigen der abzudichtenden, mineralischen Flächen. Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate sind durch einen mechanischen Abtrag wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen. Es ist ein staubfreier und tragfähiger Untergrund herzustellen.		
	m²		

Positio	nen	
	*** Grundposition ZZ 001.0	
4.03	Offene Fugen, Fehlstellen oder Ausbrüche > 5 mm mit dem mineralischen, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DS Levell, verschließen. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 8,5 kg/m² bei 5 mm Schichtdicke Remmers WP DS Levell <0426>	
	Stk	 
	*** Alternativposition ZZ 001.1	
4.04	Offene Fugen so wie Fehlstellen, Mörteltaschen oder Ausbrüche > 5mm mit einem Mörtel aus der rissüberbrückender mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, verschnitten mit ofengetrocknetem Quarzsand, Remmers Selectmix RMS, verschließen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 2,8 kg/m² bei 5 mm Remmers MB 2K <3014>	
	Ca. 6,7 kg/m² bei 5 mm Remmers Selectmix RMS <6752>	
	Stk	 nur EinhPreis
4.05	Abzudichtende saugfähige, mineralische Untergründe mit der lösemittelfreien, Spezialgrundierung, Remmers Kiesol MB, grundieren.	
	Produkt durch Streichen, Rollen oder Spritzen gleichmäßig auftragen. Pfützenbildung vermeiden.	
	Verbrauch:	
	Ca. 0,1-0,2 l/m² Remmers Kiesol MB <3008>	
	m²	 

Positione	n	
	*** Bedarfsposition ohne GP	
4.06	Hinterfeuchtungsschutz im Sockel,	
	von Stirnseite Betonsohle bis > 20 cm über OK Sohle,	
	mit der starren, zementgebundenen	
	Dichtungsschlämme (MDS),	
	Remmers WP DS [basic], herstellen.	
	Nach Ablüften der Grundierung die starre, zementgebundene Dichtungsschlämme	
	mittels Quast oder Schlämmbesen auftragen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 1,6 kg/m²/mm Schichtdicke Remmers WP DS [basic] <0405>	
	m²	nur EinhPreis
4.07	Kontaktschicht/ Kratzspachtelung auf der	
	vorhandenen Abdichtung aus der zweikomponentigen,	
	mineralischen Dichtungsschlämme, Remmers MB 2K, herstellen.	
	Angemischtes Material mittels Glätter	
	in einer dünnen Schicht auf den	
	vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.	
	Kontaktschicht vollständig durchtrocknen lassen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 0,5 kg/m <sup>2</sup> Remmers MB 2K <3014>	
	m²	

Positionen	
4.08	Lunker, Poren, Putzrillen oder Fehlstellen < 5 mm auf mineralischen Untergründen mittels einer Kratzspachtelung aus der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, verschließen und egalisieren.
	Angemischtes Material mittels geeignetem Werkzeug in einer dünnen Schicht ganzflächig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.
	Kratzspachtelung vollständig durchtrocknen lassen.
	Verbrauch:
	Abhängig vom Untergrund, ca. 0,5 kg/m² Remmers MB 2K <3014>
	m²
4.09	Abdichtung gemäß der Wassereinwirkungsklasse W4-E "Spritzwasser im Wandsockel" aus der 2komp., rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nachPG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1), Remmers MB 2K, herstellen. Mindesttrockenschichtdicke 2 mm.
	Angemischtes Material mittels geeignetem Applikationsverfahren 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Abdichtung von 20 cm unter OK Gelände bis mind. 30 cm über OK Gelände aufbringen. Überlappungen auf ggf. vorhandene Abdichtungslagen sind > 10 cm auszuführen.
	Verbrauch:
	Ca. 2,2 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K <3014>
	m²

W4-E - Einschaliges Mauerwerk, unterkellert (SoFi Detail 1.1)

Positionen		
4.10	Dämmung aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum d= mm nach ausreichender Durchtrocknung der Abdichtung mit der 2komp., rissüberbrückender, mineralischer Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS und PG-ÜBB), Remmers MB 2K vollflächig verkleben.	
	Produkt mit geeigneter Zahnkelle vollflächig auf die Dämmplatte und an den Plattenstößen auftragen und auf die durchgetrocknete Abdichtung aufkleben.	
	Die Vorgaben der allgemein gültigen Regelwerke zur Bauwerksabdichtung, sowie die Verarbeitungshinweise und Vorgaben des Dämmstoffherstellers im bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis sind zu beachten.	
	Verbrauch:	
	Abhängig von der Ebenflächigkeit des Untergrunds, Plattendicke und Auftragsverfahren. Ca. 3,5 - 4,5 kg/m² Remmers MB 2K <3014>	
	m²	

......

Positionen		
5	Sockelputz	
5.01	Armierungsschicht aus dem hochvergüteten, wasser-, wetter- und frostbeständigen mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel, Remmers VM Fill, auftragen und Armierungsgewebe, Remmers Tex 4/100, einarbeiten.	
	Mit dem angemischten Mörtel eine Kratzspachtelung auf die durchtrocknete Sockelabdichtung / Sockeldämmung aufbringen. Anschließend den Mörtel "frisch in frisch" in einer Schichtdicke von 3 - 4 mm aufziehen. Armierungsgewebe im oberen Drittel des Putzes faltenfrei einbetten, Gewebebahnen mind. 10 cm überlappen lassen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 1,2 kg/m² je mm Schichtdicke Remmers VM Fill <0517>	
	Ca. 1,1 m²/m² Remmers Tex 4/100 <3880>	
	m²	
5.02	Sockel-Oberputz mit dem hochvergütetem, wasser-, wetter- und frostbeständigem, schnell abbindenem, mineralischen Klebe- und Reparaturmörtel Remmers VM Fill rapid auf die Armierungsschicht auftragen.	
	Angemischtes Material auf den tragfähigen, sauberen und staubfreien Untergrund mittels geeingetem Werkzeug in einer Schichtdicke von 3 mm auftragen und abziehen. Putzoberflächen entsprechend den Regeln der Putztechnik nachbehandeln.	
	Verbrauch:	
	ca. 1,3 kg/m² je mm Schichtdicke Remmers VM Fill rapid <0519>	
	m²	

Positionen		
5.03	Putzabdichtung aus der 2-komp., rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1), Remmers MB 2K, herstellen.	
	Angemischtes Material im Schlämmverfahren auf den Sockelputz auftragen. Abdichtung > 5 cm über OK Gelände auf den Putz auftragen und unterhalb Gelände > 5 cm hinterlaufsicher auf die Abdichtung bzw. die vorhandene Perimeterdämmung anschließen.	
	Verbrauch:	
	Ca. 2,2 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K <3014>	
	m²	
	*** Bedarfsposition ohne GP	
5.04	Sockelputz einschließlich der Putzabdichtung oberhalb Gelände mit der wasserabweisender Schutzbeschichtung auf Reinacrylatbasis, Remmers Color PA, beschichten.	
	Material je nach Untergrundbeschaffenheit in 2-3 Arbeitsgängen appilzieren. Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen mind. 8 Stunden. Angrenzende Bauteile durch geeignete Maßnahmen schützen.	
	Verbrauch:	
	ca. 0,2 l/m² pro Anstrich Remmers Color PA <6500>	
	m²	nur EinhPreis
5.05	3-lagige Drän- und Anfüllschutzbahn gemäß DIN 18533, Remmers DS Protect, nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtung anbauen.	
	Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers einhalten.	
	Verbrauch:	
	1,05 m²/m² Remmers DS Protect <0823>	
	4 Stk./m Remmers DS Protect Clip <0818>	
	0,5 Stk./m Remmers DS Protect AL <0819>	
	m²	

Positionen		
5.06	Arbeitsgraben nach Abschluss der Abdichtungs- arbeiten mit geeignetem Verfüllgut verfüllen und lagenweise verdichten.	
	Tiefe m Breite m	
	m²	